

NILS ERKLÄRT

Dumbo, der Sorgenelefant



Kennt ihr das? Da hat man mal Sorgen oder einen ganz wichtigen Wunsch und die Erwachsenen sagen „Stell dich nicht so an“. Oder sie haben erst gar keine Zeit zum Reden. Das ist manchmal zum Verzweifeln.

Als ich neulich in der Stadt war, da habe ich, gleich hinter der Sparkasse, einen silbernen Elefanten entdeckt mit einem Loch im Bauch. Auf seinem linken Ohr steht, dass er „Dumbo“ heißt. In diesem Ohr ist auch ein Briefkastenschlitz und noch ein Schild, auf dem steht „Kinder Wunsch- + Sorgen Briefkasten“. Der Briefkasten wird von den Mitarbeitern des Kinderschutzbundes geleert.



Dumbo: Elefant und Kummerkasten.

FOTO: LM

Und wenn man seinen Namen und seine Telefonnummer oder Adresse auf seinen Brief schreibt und in das Dumbo-Ohr einwirft, dann versuchen die Leute vom Kinderschutzbund zu helfen. Zum Beispiel, wenn ihr Probleme in der Schule oder zu Hause habt. Oder wenn ihr meldet, dass auf dem Spielplatz ein Spielgerät kaputt ist. Oder wenn ihr eine Idee habt, was Kinder in der Stadt unbedingt für ihre Freizeit brauchen. Nur wenn ihr einen Hund haben wollt oder einen Lego-Roboter, tja, dann sind allein eure Eltern zuständig. |plk